

Verhandlungen des 70. Deutschen Juristentages • Hannover 2014 Band I:  
Gutachten / Teil A: Der Richter im Zivilprozess. Sind ZPO und GVG noch  
zeitgemäß?

VON  
Prof. Dr. Graf-Peter Calliess

1. Auflage

Verhandlungen des 70. Deutschen Juristentages • Hannover 2014 Band I: Gutachten / Teil A: Der Richter im  
Zivilprozess. Sind ZPO und GVG noch zeitgemäß? – Calliess

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](http://beck-shop.de) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

Deutscher Juristentag



Verlag C.H. Beck München 2014

Verlag C.H. Beck im Internet:

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 66231 7

# beck-shop.de

Gutachten A  
zum 70. Deutschen Juristentag  
Hannover 2014

# beck-shop.de

**Verhandlungen des  
70. Deutschen Juristentages**  
Hannover 2014

Herausgegeben von der  
Ständigen Deputation  
des Deutschen Juristentages

**Band I**  
**Gutachten**  
**Teil A**

# beck-shop.de

## **Der Richter im Zivilprozess – Sind ZPO und GVG noch zeitgemäß?**

### **Gutachten A**

zum 70. Deutschen Juristentag

Erstattet von

#### **Prof. Dr. Galf-Peter Calliess**

Professor für Bürgerliches Recht,  
internationales und vergleichendes Wirtschaftsrecht,  
Rechtstheorie an der Universität Bremen,  
Richter am Hanseatischen Oberlandesgericht Bremen

**Verlag C. H. Beck München 2014**

# beck-shop.de

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 66231 7

© 2014 Verlag C. H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Druck: Druckerei C. H. Beck Nördlingen  
(Adresse wie Verlag)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Inhaltsverzeichnis

<b>A. Einleitung</b> .....	A 7
<b>B. Von der Justizhoheit zur Justizdienstleistung: Zivilrechtspflege im Wandel</b> .....	A 9
I. Ziviljustiz im Spiegel der Reformdebatten der vergangenen Jahre .....	A 9
1. Die ZPO-Reform 2001 und ihre Folgen .....	A 10
2. Die Vorschläge zu einer „großen Justizreform“ .....	A 12
3. Law – Made in Germany: Kammern für internationale Handelssachen .....	A 15
4. Elektronische Zivilrechtspflege .....	A 16
5. Gerichtsverwaltung: Neues Steuerungsmodell und Selbstverwaltung der Justiz .....	A 18
6. Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren .....	A 19
7. Alternative Streitbeilegung und sonstige Reformen .....	A 21
8. Festzuhaltendes: Die fehlende Wissensbasis für rationale Justizreformpolitik .....	A 22
II. Gesellschaftlicher Wandel und Rückwirkungen auf die Ziviljustiz .....	A 26
1. Globalisierung .....	A 26
2. Europäisierung .....	A 30
3. Digitalisierung .....	A 34
4. Von der Justizhoheit zur Justizdienstleistung .....	A 36
III. Konkretisierung der Fragestellung .....	A 41
<b>C. Rechtsverfassungsrecht: Justizgrundrechte als Leitbild guter Zivilrechtspflege</b> .....	A 43
I. Der Justizgewährungsanspruch: Verzögerte Justiz ist verweigerte Justiz .....	A 44
1. Historischer Kontext und Herleitung des Justiz- gewährungsanspruchs .....	A 45
2. Die Rechtsprechung des BVerfG zu überlanger Verfahrensdauer .....	A 48
3. Die Rechtsprechung des EGMR zu überlanger Verfahrensdauer .....	A 50
4. Langdauernde Zivilverfahren: Fakten und Ursachen .....	A 53
5. Justizgewährung zwischen Verweigerungsverbot und Beschleunigungsgebot .....	A 57

II. Gesetzlicher Richter und flexible Geschäftsverteilung .....	A 60
1. Der gesetzliche Richter im historisch-vergleichenden Kontext .....	A 61
2. Die Rechtsprechung des BVerfG zur Geschäftsverteilung nach Art. 101 Abs. 1 GG .....	A 64
a) Verfeinerung und Vervollkommnung in den Gründerjahren .....	A 64
b) Bundesrepublikanischer Spätbarock: Die Plenarentscheidung .....	A 67
c) Nach der Jahrtausendwende: Der Stuck bröckelt .....	A 70
d) Volenti non fit iniuria .....	A 75
3. Die Rechtsprechung des EGMR zur Geschäftsverteilung nach Art. 6 Abs. 1 EMRK .....	A 77
III. Richterliche Unabhängigkeit .....	A 80
1. Richterliche Unabhängigkeit als Institutsgarantie und Geschäftsverteilung beim EuGH .....	A 81
2. Die Rechtsprechung der Dienstgerichte nach § 26 Abs. 3 DRiG .....	A 84
3. Die ausgedünnte persönliche Unabhängigkeit der Richter auf Probe .....	A 87
IV. Der prozedurale Rechtsstaat .....	A 90
<b>D. Organisations- und Verfahrensrecht als konkretisiertes Verfassungsrecht: Eine Agenda .....</b>	<b>A 94</b>
I. Optimierungsverantwortung zwischen Gesetzgebung, Verwaltung und Wissenschaft .....	A 94
II. Leitbildverantwortung vor Ort durch Qualitätskreislauf stärken .....	A 95
III. Gute Rechtsprechung durch Diversifizierung und Spezialisierung ermöglichen .....	A 96
IV. Bedarfsgerechte Justizdienstleistungen für wirkungsvollen Rechtsschutz (Fast Track) .....	A 97
V. Langdauernde Verfahren: Fallmanagement verbessern, Verfahrensdauer begrenzen .....	A 98
VI. Gesetzlicher Richter und flexible Geschäftsverteilung .....	A 100
VII. Sinnvolle Modernisierung der Arbeitsorganisation bei Gericht unterstützen .....	A 103
VIII. Personalstruktur an Gerichten verbessern .....	A 104
IX. Sachverständigenbeweis reformieren .....	A 105
X. Anreizgerechte Gebührenstruktur und Ressourcenverwaltung in der Ziviljustiz .....	A 106
<b>E. Thesen .....</b>	<b>A 108</b>